



## Ihr Diagnose- und Therapiezentrum für Venen und Haut

Die Artemed Fachklinik gehört seit 1994 zum Artemed-Klinikverbund mit weiteren Venenzentren in Bad Oeynhausen und Hamburg. Untergebracht in einer alten Prachtvilla im Klinikviertel im Herzen von München, feierte die älteste chirurgische Privatklinik Münchens im Jahr 2005 ihr 100-jähriges Bestehen.

Unter Leitung der Chefärztin Dr. Margit Broermann entwickelte sich die Artemed Fachklinik München zum **führenden Zentrum für Venen- und Beinleiden im süddeutschen Raum** – und zu einem international anerkannten Kompetenzzentrum für Phlebologie (Venenerkrankungen).

Unser Ärzteteam besteht aus Spezialisten der Venenmedizin. Deshalb sind wir Ansprechpartner selbst für komplizierte Fälle wie z. B. wiederkehrende Krampfadern (Rezidivvarikosis). Mit herausragender medizinischer Kompetenz und modernsten Methoden sowie einem Umfeld zum Wohlfühlen bieten wir die idealen Voraussetzungen für eine schnelle Genesung – die durchschnittliche Aufenthaltsdauer bei uns beträgt nur 2–3 Tage.

**Wir behandeln Patienten aller Kassen.**

## Unser Therapieangebot

Unser Therapieangebot umfasst ein breites Spektrum an Behandlungsmöglichkeiten von der Operation bis zur VNUS Closure-Methode. Ihr Ärzte-Team der Artemed Fachklinik München berät Sie im persönlichen Gespräch nach eingehender Diagnostik, welche Behandlungsmethode für Sie am besten geeignet ist. Wir erarbeiten dann mit Ihnen gemeinsam ein individuelles Behandlungskonzept.

## Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gern!

- Einen Untersuchungstermin können Sie telefonisch mit uns vereinbaren unter (0 89) 5 14 09-0.
- Gerne schicken wir Ihnen auch unsere **weiteren Broschüren zu den Themen Haut und Venen** zu. Rufen Sie uns einfach an unter (0 89) 5 14 09-0 – oder senden Sie uns eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website unter [www.artemed.de](http://www.artemed.de).

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



### Artemed Fachklinik München

GmbH & Co. KG

Mozartstraße 14a–16  
80336 München

Tel.: (0 89) 5 14 09-0

Fax: (0 89) 5 14 09-167

[info@artemed.de](mailto:info@artemed.de)

[www.artemed.de](http://www.artemed.de)



## Gesunde Beine. Schöne Beine.

Kurzinformation für Patienten

DIAGNOSE- UND THERAPIEZENTRUM FÜR VENEN UND HAUT



Artemed Fachklinik  
München

DIAGNOSE- UND THERAPIEZENTRUM FÜR VENEN UND HAUT



Artemed Fachklinik  
München

## Spektrum der Venenbehandlungen

- Krampfadern
- Wiederkehrende Krampfadern (Rezidivvarikosis)
- Venenentzündung
- Offenes Bein (Ulcus cruris)
- Tiefe Beinvenenthrombose
- Besenreiser
- Retikuläre (netzförmige) Varikosis

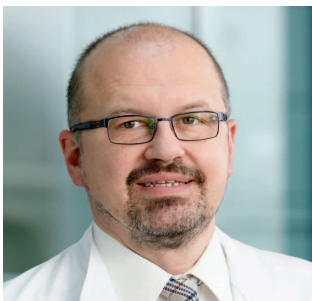


Dr. Margit Broermann  
Chefärztin

Dr. Joachim Gillner  
Leitender Oberarzt

## Diagnostik

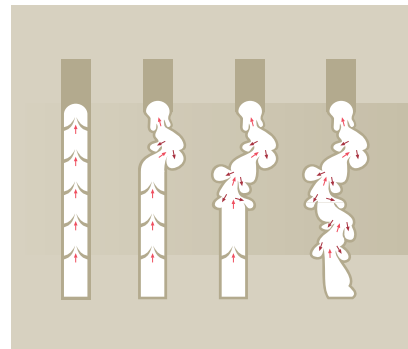
Die Voruntersuchung ist nicht belastend und erfolgt ambulant mit **hochmodernen Ultraschallgeräten (Doppler- und Duplexsonographie)**.



## Therapie

- **ambulant und stationär**
- **konservativ und operativ**
- **Venenstripping nach Babcock bei Krampfadern**
- **schonende Operation überwiegend in örtlicher Betäubung**
- **VNUS-Closure-Verfahren (Radiowellen-Therapie)**
- **Verödungstherapie bei Besenreisern**
- **Mixbehandlung (Verödung, Häkeltechnik) bei retikulärer Varikosis**
- **moderne Wundverschlusstechniken ohne Entfernen von Nahtmaterial für kaum sichtbare Narben**
- **Kompressionsstrümpfe**

Krampfadern entstehen von oben nach unten: Sind die oberen Venenklappen defekt, wächst der Druck auf die darunterliegenden, die dadurch wiederum zerstört werden



## Therapie bei Krampfadern

Das menschliche Bein verfügt über oberflächliche und tiefe Venen. Die tiefen Venen sind für den Rücktransport von ca. 90% des Blutes verantwortlich, die oberflächlichen Venen transportieren nur ca. 10%. Sind die oberflächlichen Venen nicht mehr funktionstüchtig, entstehen **Krampfadern (Varizen)**. Hauptursache für Krampfadern ist eine angeborene Bindegewebsschwäche – neben Bewegungsmangel, Ernährungsgewohnheiten und hormonellen Einflüssen.

**Eine Venenoperation ist meist die sinnvollste Methode, um Krampfadern dauerhaft zu beseitigen. In der Artemed Fachklinik operieren wir nach einer modernen und schonenden Methode:** Durch einen kleinen Schnitt in der Leiste oder Kniekehle werden die Stammvenen gezogen – mit hervorragenden medizinischen und kosmetischen Ergebnissen. Auch bei komplexen Eingriffen erzielen wir aufgrund unserer Forschungsgrundlagen und der daraus entwickelten OP-Technik sowie langjähriger Erfahrung hervorragende Resultate. Die Operation erfolgt bei uns meist in örtlicher Betäubung mit Tumescenz-Lokalanästhesie.

**Moderne Wundbehandlung ermöglicht ein Abheilen mit kaum sichtbaren Narben.** Direkt nach der Operation kann und soll der Patient wieder laufen. Um ein optimales Ergebnis zu garantieren, sollten nach der Operation Kompressionsstrümpfe getragen werden.

## Vorbeugung gegen Rezidivvarikosis

Zur Vermeidung einer Rezidivvarikosis (wiederkehrende Krampfadern) wenden wir präventiv eine besondere Nahttechnik an: die sogenannte Femoralisnaht. Studien belegen, dass dadurch das Wiederauftreten von Krampfadern dauerhaft verhindert wird.

## VNUS Closure-Sprechstunde

dienstags 14–16 Uhr

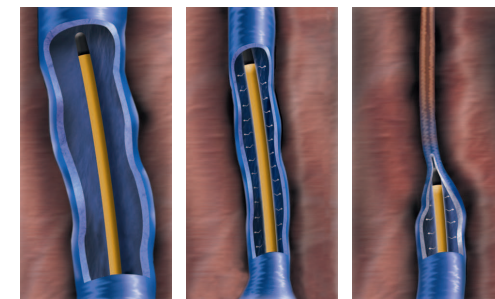
Dr. Marion Kritikos  
Leitende Oberärztin



## VNUS Closure-Verfahren

Das VNUS Closure-Verfahren ist eine Behandlungsalternative zur operativen Krampfadertherapie. Bei dem ambulanten Verfahren wird ein kleiner Katheter (»Draht«) durch einen Hauteinstich in die kranke Vene eingeführt – unter ständiger Ultraschallkontrolle. Über den Katheter wird Radiowellenenergie auf die Venenwand übertragen; die dadurch erzeugte Erhitzung der Venenwand führt dazu, dass die Vene über ihrer gesamten Länge schrumpft und sich verschließt (daher »Closure«). Die verbliebene Vene wird nahezu vollkommen im Körper aufgelöst.

Weil die Radiowellentherapie nicht bei jeder Ausprägung von Venenleiden anwendbar ist, ist eine umfassende Aufklärung unbedingt notwendig – deshalb haben wir eine spezielle VNUS Closure-Sprechstunde eingerichtet.



Venenverschluss mit dem VNUS Closure-Verfahren

## Vorteile von VNUS Closure

- **nur wenige, winzige Hautschnitte**
- **keine Vollnarkose**
- **kaum Risiken und Nebenwirkungen**
- **schnelle Aufnahme des normalen Alltags**